

von
ff. d.
Koth
b.
berst
r von
Dres
durch,
hr.
g zur.
Rosen
rück.
at.
hr.
um.
feisen.
g, bei
hr.
Ruffe.
t.
puger,
Zudem
r, von
Pal
o. Jo
v. d.,
eberg,
1163.
Hrn.
Kugl
Rürn
sburg,
ieglig
lgsdr.
Niedr
hr.
a. W.
r.
miebo

Allernädigt privilegiertes
Leipziger Tageblatt.

N 112.

Sonnabend, den 20. October.

1832.

Erinnerung an Abführung der Consumtions = Fixaccis = Reste.

Da in der Zeit her mehrere zur Consumtions = Fixaccise oder zu dem sogenannten gelben Buche beitragspflichtige Bewohner der Stadt Leipzig mit den geordneten Beiträgen zurückgeblieben sind, hierunter aber von Seiten der unterzeichneten Einnahme länger nicht nachgesehen werden kann, vielmehr selbiger die Einziehung und Berechnung derartiger Reste obliegt: so wird deren ungesäumte Bezahlung hiermit in Erinnerung gebracht, und die Berichtigung binnen 14 Tagen, von jetzt an, erwartet, indem nach Ablauf dieser Frist gegen die Restanten mit executivischer Einbringung der Rückstände verfahren werden mußte.

Leipzig, den 8. October 1832.

Die Königl. General = Accis = Einnahme alhier.

Erinnerung an Abführung der Servis = Reste.

Die seit einigen Monaten eingetretene Ermäßigung der Servisbeiträge der vorstädtischen Grundstücksbesitzer hat nur unter der Voraussetzung statt finden können, daß diese Beiträge bis zu der, höchster Entscheidung unterliegenden, Regulirung der diesfalligen Verhältnisse zwischen Stadt und Vorstadt jeden Monat pünktlich eingehen. Das Bedürfnis der Servis = Cassé erfordert daher die sofortige Einzahlung der bis jetzt zurückgebliebenen Reste.

Die betreffenden Restanten werden dazu hierdurch nochmals unter der Andeutung aufgefordert, daß diejenigen, welche bis Ende dieses Monats ihre Reste nicht vollständig abtragen sollten, vom nächsten Monate an mit Natural = Einquartierung belegt werden müssen. Leipzig, den 16. October 1832.

Des Raths der Stadt Leipzig Deputation zu dem Servis = und Einquartierungs = Wesen.

Unsere Jugend. *)

Auf die nachwachsende Jugend bauen wir unsere Hoffnung. Es ist unbegreiflich, mit

welcher Kraft auch der freiere Aufschwung unter der Jugend um sich greift, unter der Jugend aller Stände. Das Alter ist mit seiner so oft

*) Beste Mittheilung aus der geistvollen Wochenschrift: „der Polarstern.“ Wie so mancher andere Stern in neuesten Zeiten untergegangen, sehen wir auch dieses Gestirn, dessen einzige Absicht war, uns Wahrheit zu zeigen, untergehen. Es verkündet uns seinen Untergang mit der so wahren als betrübenden Bemerkung:

„daß, wenn es unmöglich ist, durch die eingehaltene Darstellung der reinen, ungeschminkten Wahrheit in Allem, was in der Zeit vorgeht, fernerhin auch wie seither zu wirken (indem eine solche Darstellung so wenig frei ausgehen kann, als das Gute, das sie anrathen mußte, mit unübersteiglichen Hindernissen in allen Lebens-